

ACK - Konferenz der Kirchenleitungen der Kantone Appenzell und St.Gallen
Montag 14. Mai 07, Seminar St.Georgen - St.Gallen

Eine Einstimmung mit Bildern vom Pilgern auf dem Jakobsweg führte die Teilnehmenden in die Thematik des gemeinsamen ökumenischen Weges ein. Wie Pfr. Jakob Bösch berichten konnte, erhielt die ACK an der letzten derartigen Konferenz im Mai 2001 den Auftrag, in den Themen von Integration und interreligiösem Dialog aktiv zu sein.

Dies wurde umgesetzt in Zusammenarbeit mit dem neu geschaffenen Amt für Integration des Kantons St.Gallen. Die Studiengruppe Religiöse Identität trug wesentlich dazu bei, dass eine erste ‚IDA-Woche‘ (Interreligiöse Dialog und Aktionswoche) durchgeführt wurde. Daraus entstand die ‚St.Galler Erklärung für den interreligiösen Dialog‘. Ebenso wurde mit dem Runden Tisch der Religionen zusammen gearbeitet.

In einem weiteren Teil der Konferenz stimmten Frau Corinne Lautenschlager und Frau Donata Bricci vom Sekretariat der europäischen Bischofskonferenzen mit Sitz in St.Gallen zur 3. europäischen ökumenischen Versammlung in Sibiu ein. Die Informationen aus erster Hand liessen eine lebendige Vorstellung dieser Versammlung entstehen.

Es wurde beschlossen, dass eine Untergruppe der ACK sich zur Aufgabe stellt, nach Sibiu Veranstaltungen im Gebiet der ACK zu organisieren, in denen von Sibiu berichtet werden kann.

Weiter wurde auf den kommenden ökumenischen Gottesdienst der ACK vom Samstag 19. Januar 08 zur Unterzeichnung der Charta Oecumenica hingewiesen. Zu diesem Gottesdienst haben sich die Kirchenleitungen sehr positiv geäußert und sind mehrheitlich willens, daran teilzunehmen.

Als Aufträge für die nächste Zeit wurden entgegen genommen:

- Kontakte pflegen zu den neuentstandenen Migrationskirchen
- den interreligiösen Dialog weiter führen
- die wertvollen Aspekte der Oekumene ins Bewusstsein rufen und Chancen nutzen
- die gute Gesprächs- und Vertrauenskultur in der ACK weiter pflegen
- und Medienarbeit leisten

Nach einem Segensgebet als Abschluss des thematischen Teiles, wurde die Konferenz mit einem reichhaltigen Imbiss geschlossen, den die Hausleiterin Frau Monika Basile im Seminar St.Georgen zubereitete.

13.09.07 JS